

Nr.	Betrag				Gegenstand.	Bemerkungen.
	ständig		durchgehend			
	Mark	Pf.	Mark	Pf.		
Cap. II. Beiträge lt. Tilgungsplan. Vacat.						
Cap. III. Beiträge aus verschiedenen Kassen.						
A. Beiträge zur Capitalrückzahlung.						
a) Zur Tilgung der älteren Anleihe an 80000 Thlr.						
1	8175	—	—	—	= 2725 Thlr. lt. Tilgungsplan aus der Stadtkasse.	
	8175	—	—	—	= 2725 Thlr. Summa sub a.	
b) Zur Tilgung der zweiten Anleihe an 300000 Thlr.						
1	892	81	—	—	= 297 Thlr. 18 Ngr. 1 Pf. Antheil nach 267842 Mark 10 Pf. = 89280 Thlr. 21 Ngr. Schuld aus der Stadtkasse.	lt. Tilgungsplan sind p. a. 1875 3000 Mark — 1000 Thlr. zu tilgen.
2	1116	67	—	—	= 372 Thlr. 6 Ngr. 7 Pf. desgleichen nach 335001 Mark = 111667 Thlr. Schuld aus der Wasseranstaltskasse.	
3a	640	77	—	—	= 213 Thlr. 17 Ngr. 7 Pf. desgleichen nach 192231 Mark = 41 Pf. = 64077 Thlr. 4 Ngr. 1 Pf. Schuld aus der Schulschuldentilgungskasse.	
b	5	60	—	—	= 1 Thlr. 26 Ngr. desgleichen nach 1680 Mark 94 Pf. = 560 Thlr. 9 Ngr. 4 Pf., welche von der fraglichen Anleihe zum Aufwand für Erbauung des Bezirksschulhauses ultimo December 1874 noch disponibel waren, aus derselben Kasse.	
4	95	55	—	—	= 31 Thlr. 25 Ngr. 5 Pf. desgleichen nach 28664 Mark 55 Pf. = 9554 Thlr. 25 Ngr. 5 Pf. Schuld aus der Armenkasse.	
5	248	60	—	—	= 82 Thlr. 26 Ngr. desgleichen nach 74580 Mark = 24860 Thlr. Schuld aus der Gottesackerkasse.	
	3000	—	—	—	= 1000 Thlr. Summa sub b.	
	8175	—	—	—	= 2725 Thlr. Summa sub a.	
	11175	—	—	—	= 3725 Thlr. Summa sub A.	
B. Zinsen.						
a) Zinsen vom Reste der älteren Anleihe.						
1	4998	—	—	—	= 1666 Thlr. Zinsen à 4% von 124950 Mark = 41650 Thlr. aus der Stadtkasse.	
	4998	—	—	—	= 1666 Thlr. Summa sub a.	
b) Zinsen der zweiten Anleihe an 300000 Thlr. à 4 1/2%.						
1	12052	89	—	—	= 4017 Thlr. 18 Ngr. 9 Pf. aus der Stadtkasse von 267842 M. 10 Pf. = 89280 Thlr. 21 Ngr., und zwar von: 139542 Mark 5 Pf. = 46514 Thlr. 5 Pf. Anleihe zu 77550 " " " = 25850 Thlr. Deckung v. Aufwand für Brandschäden, Bau- schulden u. 17976 " 60 " = 5992 Thlr. 6 Ngr. Aufsumme für die Groh'schen Grundstücke zum Albertplatz. 4500 " " " = 1500 Thlr. zu Deckung der Kriegsschäden.	Gegen das Vorjahr treten nach Abzug von 1084 M. 20 Pf. — 361 Thlr. 12 Ngr. Restitution der Gemeinde Haselbrunn für die auf Rechnung der Anleihe mit erfolgte Herstellung des Karlsruher Weges hinzu: 2100 Mark 5 Pf. — 700 Thlr. 5 Pf. für vollständige Herstellung des Albertplatzes und Erlaufung des Hahn'schen Scheunen-Areals.
	239568	Mark 65 Pf.	Latus.			
	12052	89	—	—	Latus.	